Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Christophori Cellarii, Gymnasii Merseb. Rectoris Latinitatis Probatae Et Exercitatae Liber Memorialis

Cellarius, Christoph

Lipsiae, MDCCLXXXVI.

VD18 12848352

B.

urn:nbn:de:gbv:45:1-15306

Visual Library

Inauro, *are*, vergolden.
Aurĭfex, *ĭcis*, *m.* 3. der Goldschmidt.
Aurĭfŏdīna, *f.* 1. das Goldbergwerk.

*Auſculto, 1. ich höre zu: *c. Datiuo*, ich gehorche.
Auſcultātor, *ōris*, *m.* 3. ein Zuhörer.
Auſcultatio, *nis*, *f.* 3. das Zuhören, Behorchen.

†Auſter, *ſtri*, *m.* 2. der Südwind, die Mittags-Gegend.
Auſtrīnus, *a*, *um*, & Auſtrālis, *e*, mittägig, mittagwärts.

Auſtērus, *a*, *um*, herb, ſcharf, ſtreng, unfreundlich: dunkel. (von Farbe.)
Auſtēre, *Adu.* ſtreng, ernſthaft.
Auſterĭtas, *ātis*, *f.* 3. die Säure, Strenge.

Aut, *Coniunct.* oder. Aut-aut, entweder, oder.
Autem, *Coni.* aber. (wird nicht vom Anfang geſezt.)

Autŏgrăphum, *n.* 2. die eigene Handſchrift. v. gr.

*Autumnus, *m.* 2. der Herbſt.
Autŭmnālis, *e*, herbſt-

Autŭmo, 1. ich achte, meine, ſchätze.

†ăuus, *m.* 2. der Grosvater.
Auia, *f.* 1. die Grosmutter.
Proăuus, *m.* 2. der Aeltervater, Grosvaters Vater. (*Sic* Abăuus, Atăuus, Trităuus.)
Auuncŭlus, *m.* 2. der Mutter Bruder, Onkel.
Auītus, *a*, *um*, grosväterlich, vom Grosvater geerbt, Ahnen-

*Auxĭlium, *n.* 2. die Hülfe.
Auxilior, *Dep.* 1. ich helfe. (*cui.*)
Auxiliātor, *is*, *m.* 3. ein Helfer.
Auxiliaris, *e*, & Auxiliārius, *a*, *um*, hülfs-

Axiōma, *ātis*, *n.* 3. ein deutlicher, unleugbarer Ausſpruch, Grundſatz. v. gr.

Axis, *is*, *m.* 3. die Axe am Wagen, der Nord am Himmel, die nördliche Gegend.
Axungia, *f.* 1. das Fett, die Wagenſchmiere.

B.

Bacca, *f.* 1. die Beere: jede Baumfrucht: Perle.
Baccātus, *a*, *um*, mit Perlen geziert.

Bacchus, *m.* 2. der heidniſche Weingott, der Wein.

Bacchari, Debacchari, Perbacchari, *Dep.* 1. schmausen, saufen.
Bacchātio, *nis*, *f.* 3. das Geschwärme.
Bacchānālia, *ōrum*, & *ium*, (*vid.* Gr. §.61.) *n. pl.* die Fastnachtsluft.

†Băcŭlus, *m.* 2. & Baculum, *n.* 2. der Stab, der Stecken, Stok.
Bacillus, & Bacillum, 2. *Dem.* Stäbchen.
Imbĕcillus, *a*, *um*, & Imbecillis, *e*, schwach, krank, (opus habens baculo.) *it.* Perimbecillus, *a*, *um*.
Imbecillĭtas, *ātis*, *f.* 3. die Schwachheit.

Bāiŭlo, 1. ich trage.
Baiulus, *m.* 2. der Träger.

Bālaena, *f.* 1. der Wallfisch. v. gr.

*Balbus, *a*, *um*, der einen Fehler im Sprechen hat, der das r nicht aussprechen kan, stammelt, u. s. w.
Balbūtio, 4. ich stammele, stottere, rede undeutlich.

Bālista, *s.* Ballista, *f.* 1. eine Kriegsmaschine, durch welche grose Steine an die Mauern geworfen wurden.

Balnĕum, & Bălĭnēum, *n.* 2. das Bad.
Balneae, *pl. f.* 1. das gemeine Bad einer Stadt.
*Balneātor, *ōris*, *m.* 3. ein Bader.

Bālo, *s.* Bēlo, 1. ich blöke, (eigentlich von Schafen.)
Balātus, *us*, *m.* 4. das Blöken.

Balsămum, *n.* 2. der Balsambaum. v. gr.
Opobalsamum, *n.* 2. der Saft dieses Baums, der Balsam.
Balsămĕus & Basaminus, *a*, *um*, wohlriechend.

Baltĕus, *m.* 2. & Balteum, *n.* 2. der Gürtel, das Degengehenk.

Bărăthrum, *n.* 2. Abgrund, Tiefe. v. gr.

†Barba, *f.* 1. der Bart. Barbŭla, *f.* 1. *Dem.*
Barbātus, *a*, *um*, bärtig. Barbatŭlus, *a*, *um*, *Dem.*
Imberbis, *e*, ohne Bart.

*Barbărus, *a*, *um*, fremd: wild, grausam: grob.
Barbăricus, *a*, *um*, fremd.
Barbaria, *f.* 1. die Barbarey, ein barbarisch Land, die Grobheit.
Barbaries, *f.* 5. barbarisch Wesen, wilde Sitten, Unwissenheit.
Semibarbarus, *a*, *um*, halb wild.

Landesbibliothek Oldenburg

Bardus, *m.* 2. 1) Priester, Dichter und Wahrsager bey den Galliern, 2) ein dummer unverständiger Mensch.

Bāro, *m.* 3. ein einfältiger Mensch.

Barrus, *m.* 2. der Elephant.

Barritus, *m.* 4. das Schreyen der Elephanten.

Bāsis, *is*, *f.* 3. der Grund, das Postament. v. gr.

Bāsium, *n.* 2. ein Kuß.

Baso, 1. ich küsse.

Bātillus, *m.* 2. & Batillum, *n.* 2. die Kohlpfanne, Schaufel.

†Bellua, *f.* 1. ein groses wildes Thier, z. E. der Elephant, Löwe ꝛc.

Belluīnus, *a*, *um*, wild, viehisch.

Belluōsus, *a*, *um*, voll ungeheurer Thiere.

†Bellum, *n.* 2. der Krieg.

Bellum concipere, Kriegsgedanken haben, gerere, committere, contrahere, Krieg führen, ducere, trahere, Krieg verlängern, conficere, dirimere, ponere, den Krieg endigen.

Bellĭcus, *a*, *um*, kriegs- fortuna.

Bellicōsus, *a*, *um*, streitbar, kriegerisch.

Imbellis, *e*, schwach, friedsam, wehrlos.

Bello & Belligĕro, 1. ich kriege.

Bellātor, *is*, *m.* 3. ein Krieger. Bellatrix, *īcis*, *f.* 3.

Debello, 1. ich überwinde, ich endige den Krieg. (*quem*, *cum quo.*)

Rĕbello, 1. ich fange den Krieg wieder an, widerstrebe, falle ab.

Rebellis, *e*, widersezlich, rebellisch.

Rebellio, *ōnis*, *f.* 3. der Aufstand, die Widersetzung.

Bellus, *a*, *um*, fein, schön, hübsch, artig, galant.

Belle & Perbelle, *Adv.* bequem, sehr wohl.

Bellāria, *pl. n.* 2. Nachtisch, Konfekt.

Beo, 1. ich mache selig, glüklich.

*Beātus, *a*, *um*, glüklich, zufrieden, vergnügt, reich, selig.

Beatĭtas, *ātis*, *f.* 3. die Glükseligkeit.

Bes, *bessis*, *m.* 3. acht Unzen, oder acht Zwölftel.

†Bestia, *f.* 1. das Thier, unvernünftige Vieh. bestiae nantes, die Fische.

Bestiŏla, *f.* 1. *Dem.*

Bestiārius, *m.* 2. der mit wilden Thieren fechten muß.

Bēta,

Bēta, *f.* 1. Kohl, Kraut, Mangold.
Bētŭla, *f.* 1. die Birke.
Bĭbo, *bĭbi*, *bĭbĭtum*, 3. ich trinke, in sich ziehen. (pluuiam, colorem.)
Bibax, *o.* 3. der gern trinkt.
Combĭbo, ĕre, 3. zechen, trinken.
Combĭbo, ōnis, *m.* 3. der Zechbruder.
Ebibĕre, 3. austrinken. Imbibere, 3. einsaugen, sich in den Kopf (setzen.
Bibŭlus, *a*, *um*, der gern trinket. charta, Löschpapier.

Bĭlis, *is*, *f.* 3. die Galle, der Zorn. mouere bilem, erzürnen.
Bilĭōsus, *a*, *um*, der viel Galle hat.

Bis, *adu.* zweymal. Bini, *ae*, *a*, zwey und zwey.
Bĭtūmen, *ĭnis*, *n.* 3. das Bergwachs: die fette Erde.
Blaesus, *a*, *um*, lispelnd, übelredend.
†Blandus, *a*, *um*, schmeichelhaft, liebkosend.
Blande & Blandĭter, *Adu.*
Blandĭtia, *f.* 1. das Liebkosen, die Schmeicheley. *Pl. usitatior.*
Blandior, ītus *sum*, *Dep.* 4. ich schmeichele. (*cui.*)
Blandimentum, *n.* 2. Schmeicheley.
Eblandior, *Dep.* 4. ich erschmeichele. (*quid.*)

Blătĕro, 1. ich plaudere. Deblatero, 1. *idem.*
*Blatta, *f.* 1. eine Heime, Motte, Schabe. *it.* der Purpur.
Blattĕus, *a*, *um*, von Purpur.
Bōlus, *m.* 2. der Bissen, Vortheil, (*eripere.*)
Bolētus, *m.* 2. der Bilz, die Morcheln.
Bombus, *m.* 2. der Schall, das Gesumse der Bienen.
Bombarda, *f.* 1. (*vox noua*) die Büchse, das Feuerrohr.
Bombyx, ȳcis, *m.* 3. der Seidenwurm. *Fem.* die Seide.
Bombycĭnus, *a*, *um*, seiden.

†Bŏnus, *a*, *um*, gut, fromm, nützlich, reich, patriotisch gesinnt, ehrlich. *Comp.* melior, *Sup.* optimus. Bona, *orum*, *n. pl.* die Güter. Finis bonorum, das höchste Gut.

Bonĭtas, ātis, *f.* 3. die Güte, Gütigkeit, Tugend.
Bĕne, *Adu.* wohl, gut, sehr, herrlich.
*Bĕnignus, *a, um,* gütig, gutthätig. Benigne, *Adu.*
Benignĭtas, ātis, *f.* 3. die Gütigkeit, Gutherzigkeit.
Benefăcio, ēci, *actum,* 3. ich thue wohl. (*cui, erga quem.*)
Benefĭcus, *a, um,* gutthätig.
*Beneficium, *n.* 2. eine Wohlthat. Benefactum, *idem.*
Beneficiārius, *m.* 2. der Wohlthaten empfangen hat.
Beneficentia, *f.* 1. die Gutthätigkeit.

Bŏrĕas, *m.* 1. der Nordwind. v. gr.

†Bos, *bŏuis, c.* 3. das Rind, der Ochse, die Kuh.
Bŏūile & Būbīle, *is, n.* 3. ein Kuhstall.
Būbŭlus, *a, um,* rindern, rind=
*Bŭbulcus, *m.* 2. ein Knecht, der pflüget, oder die Zugochsen weidet.
*Būcŭla, *f.* 1. eine junge Kuh.
Boo, 1. ich brülle. Reboo, 1. ich brülle entgegen.

Bŏtănĭce, *f.* 1. die Kräuterwissenschaft. v. gr.

Brăbeuta, *f.* 1. der den Preis, den Gewinst austheilet. v. gr.

Braccae, *f.* 1. *pl.* weite Beinkleider bey den Galliern, Scythen.
Braccātus, *a, um,* der dergleichen trägt.

†Brachĭum, *n.* 2. der Arm, Vorderarm bis an den Ellenbogen.

Bractĕa, *f.* 1. das Blech, Gold= oder Silberblatt.
Bracteātus, *a, um,* mit Gold= oder Silberblättern überzogen.

Branchĭae, *f.* 1. *plur.* die Fischohren.

Brassĭca, *f.* 1. der Kohl, das Kraut: crispa, Welschkohl: Pompeiana, Blumenkohl: capitata, imperialis.

†Brĕuis, *e,* kurz. Breui, in kurzem.
Breuĭter, *Adu.* kurz, kürzlich.
Breuĭtas, ātis, *f.* 3. die Kürze.
Breuiārium, *n.* 2. ein Auszug, kurz Verzeichniß.

Brūma, *f.* 1. der kürzeste Tag im Winter: der Winter.
Brumālis, *e,* winter= (*frigus.*)

†Brū-

†Brūtus, *a, um*, unvernünftig, dumm, unempfindlich.
Obbrutesco, *brutui, escĕre*, 3. dumm, viehisch werden.

Būbo, *ōnis*, *m.* 3. eine Eule, Uhu.

†Bucca, *f.* 1. das Maul, die aufgeblasenen Backen.
Buccĭna, *f.* 1. die Posaune, Trompete, das Hirtenhorn.
Buccinātor, *is*, *m.* 3. der Trompeter.

Būfo, *ōnis*, *m.* 3. die Kröte.

*Bulla, *f.* 1. die Wasserblase, der Knopf, metallene Buckeln.
Bullātus, *a, um*, das Knöpfe oder Buckeln hat.
Bullo, 1. & Bullio, 4. ich walle auf, siede.
Ebullare & Ebullire, *idem*, & prahlen, rühmen.

Buo, 3. *Obsoletum. Hinc*
*Imbuo, *ui*, *ūtum*, 3. ich tauche ein, netze: unterrichte. (*re, in rem.*)

Būris, *is*, *f.* 3. & Bura, *f.* 1. die Pflugkrümme.

Bustum, *n.* 2. die Brandstätte eines Todten, das Grab. (von Vro.)
Bustuārius, *a, um*, der sich dabey gebrauchen läßt.

†Bŭtȳrum, *n.* 2. Butter. v. gr.

Buxus, *f.* 2. der Buchsbaum.
Buxĕus, *a, um*, buchsbäumern, gelb.

Byssus, *f.* 2. köstliche Leinwand.
Byssĭnus, *a, um*, daraus gemacht.

C.

Căballus, *m.* 2. ein Gaul, Reitpferd.
Caballīnus, *a, um*, pferde-

Căchexĭa, *f.* 1. kränklicher Zustand des Körpers. v. gr.

*Căchinnus, *m.* 2. das laute Gelächter.
Cachinno & Cachinnor, 1. ich lache laut. (*quid.*)
Cachinnatio, *nis*, *f.* 3. ein groses Lachen.

Căcūmen, *ĭnis*, *n.* 3. die Spitze, der Gipfel, Höhe. (montis, arboris.)
Cacuminare, 1. zuspitzen.
Decacuminare, abköpfen.

Căcdo,